Präsident Karlheinz Kopf: Zu Wort ist dazu niemand mehr gemeldet.

Die Debatte ist geschlossen.

Schlusswort seitens des Berichterstatters wird keines gewünscht.

Wir gelangen zur ***Abstimmung,*** die ich über jeden Ausschussantrag getrennt vornehme.

Zunächst kommen wir zu den Abstimmungen über ***Tagesordnungspunkt 1:*** Abstimmung über den Entwurf betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Gesundheits- und Krankenpflegegesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Berufsreifeprüfungsgesetz und das Ärztegesetz 1998 geändert werden, in 1194 der Beilagen.

Hiezu liegen ein Abänderungsantrag der Abgeordneten Spindelberger, Dr. Rasinger, Mückstein, Kolleginnen und Kollegen sowie ein Zusatz- beziehungsweise Abänderungsantrag der Abgeordneten Dr. Mückstein, Kolleginnen und Kollegen vor.

Ich werde daher zunächst über die von den erwähnten Zusatz- beziehungsweise Abänderungsanträgen betroffenen Teile – der Systematik des Gesetzentwurfes folgend – und schließlich über die restlichen, noch nicht abgestimmten Teile des Gesetzentwurfes abstimmen lassen.

Die Abgeordneten Spindelberger, Dr. Rasinger, Mückstein, Kolleginnen und Kollegen haben einen Abänderungsantrag betreffend Art. 1 Z 1 eingebracht.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die Mehrheit und somit angenommen.

Weiters haben die Abgeordneten Dr. Mückstein, Kolleginnen und Kollegen einen Zusatzantrag betreffend Einfügung einer neuen Z 18a in Art. 1 eingebracht.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die Minderheit. Dieser Antrag ist abgelehnt.

Die Abgeordneten Spindelberger, Dr. Rasinger, Mückstein, Kolleginnen und Kollegen haben einen Abänderungsantrag betreffend Art. 1 Z 21 und 22 eingebracht.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist wiederum die Mehrheit und somit angenommen.

Die Abgeordneten Dr. Mückstein, Kolleginnen und Kollegen haben einen Abänderungsantrag betreffend Art. 1 Z 66 eingebracht.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die Minderheit. Dieser Antrag ist abgelehnt.

Wir gelangen sogleich zur Abstimmung über diesen Teil des Gesetzentwurfes in der Fassung der Regierungsvorlage.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die Mehrheit und somit angenommen.

Schließlich komme ich zur Abstimmung über die restlichen, noch nicht abgestimmten Teile des Gesetzentwurfes samt Titel und Eingang in der Fassung der Regierungsvorlage.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist wiederum die Mehrheit und somit angenommen.

Wir kommen sogleich zur dritten Lesung.

Ich bitte jene Damen und Herren, die auch in dritter Lesung für den vorliegenden Gesetzentwurf sind, um ein Zeichen. – Das ist die ***Mehrheit.*** Der Gesetzentwurf ist somit auch in dritter Lesung ***angenommen.***

Abstimmung über den ***Entschließungsantrag*** der Abgeordneten Dr. Mückstein, Kolleginnen und Kollegen betreffend Gesundheits- und Krankenpflegegesetz: Mindestpersonalschlüssel, Auslaufen der Pflegeassistenz-Ausbildung und Wartezeiten für MRT-/CT-Untersuchungen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die ***Minderheit*** *und somit* ***abgelehnt.***

Abstimmung über den ***Entschließungsantrag*** der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Kolleginnen und Kollegen betreffend Computertomografie- oder Magnetresonanztomografie-Untersuchungen für Sozialversicherte.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die ***Minderheit*** und somit ***abgelehnt.***

Abstimmung über die dem Ausschussbericht 1240 der Beilagen angeschlossene ***Entschließung*** betreffend Vorlage eines Fortschrittsberichts über die Evaluierung gemäß § 117 Abs. 21 GuKG an den Nationalrat.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist ***einstimmig angenommen.*** *(E 162.)*

Abstimmung über die dem Ausschussbericht 1240 der Beilagen angeschlossene ***Entschließung*** betreffend Einrichtung einer zentralen Ansprechstelle zu MRT-Untersuchungen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die ***Mehrheit*** und somit ***angenommen.*** *(E 163.)*

Abstimmung über ***Tagesordnungspunkt 2:*** Antrag des Gesundheitsausschusses, seinen Bericht 1231 der Beilagen zur Kenntnis zu nehmen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist wiederum die ***Mehrheit*** und somit ***angenommen.***

Abstimmung über ***Tagesordnungspunkt 3:*** Antrag des Gesundheitsausschusses, seinen Bericht 1232 der Beilagen zur Kenntnis zu nehmen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die ***Mehrheit*** und somit ***angenommen.***

Abstimmung über ***Tagesordnungspunkt 4:*** Antrag des Gesundheitsausschusses, seinen Bericht 1233 der Beilagen zur Kenntnis zu nehmen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist die ***Mehrheit*** und somit ***angenommen.***

Abstimmung über ***Tagesordnungspunkt 5:*** Antrag des Gesundheitsausschusses, seinen Bericht 1234 der Beilagen zur Kenntnis zu nehmen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist wiederum die ***Mehrheit*** und somit ***angenommen.***

Abstimmung über ***Tagesordnungspunkt 6:*** Entwurf betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Tierärztegesetz geändert wird, samt Titel und Eingang in 1238 der Beilagen.

Wer sich dafür ausspricht, gebe bitte ein Zeichen. – Das ist einstimmig angenommen.

Wir kommen sogleich zur dritten Lesung.

Ich bitte jene Damen und Herren, die auch in dritter Lesung für den vorliegenden Gesetzentwurf sind, um ein Zeichen. – Das ist ***einstimmig.*** Der Gesetzentwurf ist somit auch in dritter Lesung ***angenommen.***